



Pressemitteilung

der Stadt Attendorn, Kölner Straße 12, 57439 Attendorn

Datum: 30.11.2010
Kontakt: Matthias Buchen
Telefon: 02722 / 64-112
e-mail: m_buchen@rathaus.attendorn.de

„Wer etwas erreichen will, muss gemeinsam mit anderen handeln!“

„Informationsbesuch“ von Attendorns Bürgermeister
Wolfgang Hilleke beim Kinderschutzbund

Auf Einladung des Kinderschutzbundes Kreisverband Olpe e. V. besuchten Attendorns Bürgermeister Wolfgang Hilleke und Matthias Buchen vom Amt für Soziales, Jugend, Familien und Senioren der Stadt Attendorn in diesen Tagen die Geschäftsstelle des Vereins in der HansasträÙe 14.

Im September 2009 hatte der Kinderschutzbund seine Büros im ehemaligen Schwesternheim des Krankenhauses St. Barbara in Attendorn bezogen. Bereits seit 2000 kümmert sich der Verein um die Rechte der Kinder und die Verwirklichung einer kinderfreundlichen Gesellschaft. Und das kreisweit.

Mit verschiedenen Aktionen, zum Beispiel zum Weltkindertag, zum Schulstart und zu Weihnachten, macht der Verein regelmäßig auf die besondere Situation der Kinder aufmerksam.

„Wer etwas erreichen will, muss gemeinsam mit anderen handeln. Deshalb haben sich 50.000 Menschen in Deutschland im Kinderschutzbund zusammengetan“, erklärt Vereinsvorsitzender Christian Neubacher das System der bundesweit tätigen Organisation. An über 430 Orten setzen sich die Vereinsmitglieder für die Kinder ein, spüren Missstände auf, drängen Politiker und Verwaltungen zum Handeln und packen selber mit an.

Christian Neubacher und seine Mitstreiter erklärten Bürgermeister Wolfgang Hilleke und Amtsleiter Matthias Buchen, die tief beeindruckt waren von der ehrenamtlichen Tätigkeit des Kinderschutzbundes in der Hansestadt und im Kreis Olpe, die Ziele des Kinderschutzbundes: „Wir wollen die Kinder stark machen, ihre Fähigkeiten fördern, sie ernst nehmen und ihre Stimme hören.“

Zum Abschied versprach Hilleke, dass die Stadt Attendorn, aber auch er persönlich, den Kinderschutzbund bei diesen Aufgaben nach besten Kräften unterstützen werden.

Die Geschäftsstelle in der HansasträÙe 14 in Attendorn ist an jedem Freitag von 15 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Telefonisch ist der Verein sogar fast „rund um die Uhr“ unter der Nummer 02722/8089108 oder per Fax unter 03212/1021410 zu erreichen.

Wer sich über die Arbeit des Kinderschutzbundes Kreisverband Olpe e. V. informieren oder den Verein als Mitglied oder Helfer unterstützen möchte, findet auf der Homepage www.kinderschutzbund-olpe.de alle Informationen.

Bildzeile: Attendorns Bürgermeister Wolfgang Hilleke (oben links) und Amtsleiter Matthias Buchen (oben rechts) informierten sich bei Christian Neubacher (oben Mitte) und seinem Team um (unten von links) Carmen Springer-Heer (hier mit Merle), Hildburg Segatz, Susanne Schönauer und Franz-Josef Rotter über die Aufgaben des Kinderschutzbundes.